

SEMINARPLENA KONFERENZWOCHE 2021

Stand 19. Februar 2021



Wenn sich ein Seminar als Ganzes begegnet, um 90 Minuten nach verantwortungsvollen Lösungen zu suchen, dann unter dem Dach der Seminarplenen. Sie führen die einzelnen Blicke zusammen und ordnen sie in den Kontext des Projektseminars ein. Als Teil der Studienleistung zielen sie darauf ab, unter Beteiligung aller Teilnehmer*innen ein wissenschaftliches Gespräch miteinander zu kommen – mit und ohne Publikum.

Mehr dazu auf der Website » <u>Leuphana Universität Lüneburg: Konferenzwoche</u>



Inhaltsverzeichnis

Seminarplenum 1: Geschichten der Nachhaltigkeit ^hoch 3. Fragen, Antworten und Gedanken zu Nachhaltiger Entwicklung, Filmen, und Lernprozessen.	1
Seminarplenum 2: Sustainability in African protected areas	2
Seminarplenum 3: Bio Lebensmittel & Innovationen in Nahrungsmittelerzeugung und Landwirtschaft - welchen Beitrag leisten sie zur nachhaltigen Entwicklung?	l 3
Seminarplenum 4: Change Heroes - Wie wir nach der Krise handeln müssen	4
Seminarplenum 5: Containern vielseitig betrachtet – Was spricht für oder gegen eine Legalisierung in Deutschland?	5
Seminarplenum 6: "Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen". Ein Seminarplenum zu Nachhaltigkeit und Gesundheit	6
Seminarplenum 7: Gute Medien? Schlechte Medien? Von professioneller Distanz im Journalismus	7
Seminarplenum 8: Herausforderungen inklusiver Schulentwicklung	8
Seminarplenum 9: Hongkong unter Druck: Wie China einer Stadt ihre Freiheit nimmt Hong Kong under pressure: How China takes away the freedom of a city	/ 9
Seminarplenum 10: Konzept für kommunale Nachhaltigkeit - Leitlinien, Handlungsfeund Maßnahmen	elder 10
Seminarplenum 11: Finanzplanung, Vernetzung, social media, Gruppengefühl – so ka deine Initiative durchstarten	ann 11
Seminarplenum 12: Pandemiebedingte Online Lehre für Erstsemester - ein Erfahrungsaustausch	12
Seminarplenum 13: Studierende. Forschung. Zukunft – Teilhabechancen von Frauen	13
Seminarplenum 14: From Ecovillages to Sustainable City Quarters: A Panel Discussion	n 14
Seminarplenum 15: Understanding Culture Climate Connections to learn about sustainability: Fostering inter and intra culture understanding using examples from Indand Germany	dia 15
Seminarplenum 16: Kann Überwachung gewusst oder gar überwacht werden? Frager den aktuellen Debatten zwischen Freiheitsberaubung, Sicherheit und Selbstüberwachung	า zu 16
Seminarplenum 17: Der 'SuperGarden' als Vision eines sozialen Supermarktes	17
Seminarplenum 18: Once upon a time at Leuphana	18



Seminarplenum 19: Wie sozial ist Lüneburg?	19
Seminarplenum 20: Jugendbeteiligung - Chancen und Herausforderungen	20
Seminarplenum 21: Partei beziehen und Mehrheiten gewinnen	21
Seminarplenum 22: Low-Profit im Kontext der UN-Nachhaltigkeitsziele	22
Seminarplenum 23: Macht, Arbeit und Wandel von morgen - Gestalte deine Zukunftsvision	23
Seminarplenum 24: Noch auf der Flucht oder schon angekommen? - Geschichten und Berichte aus unterschiedlichen Perspektiven von Menschen mit Fluchterfahrungen	d 24
Seminarplenum 25: Stadtmobilität der Zukunft auf den Weg bringen: Wie können Kommunikationsstrategien für systemischen Wandel aussehen?	25
Seminarplenum 26: Sustainability Heroes	26
Seminarplenum 27: How I met sustainability: the stories we tell ourselves of our own engagement with sustainability	27
Seminarplenum 28: Wasser- und Energieversorgung - zwei globale Herausforderunger	า28
Seminarplenum 29: Gender on screen – Desperation day, short skirts and more	29
Seminarplenum 30: Sustainability is in the Air - and I don't know if I'm being foolish, don't know if I'm being wise	30
Seminarplenum 31: "Bleiben Sie gesund!" Wie treibt die Pandemie die Gesundheit voran? Corona-sicheres World-Café der Gesundheit.	31
Seminarplenum 32: Museen und Nachhaltigkeit - A State of the Art	32
Seminarplenum 33: Negotiating an International Agreement	33
Seminarplenum 34: Nachhaltige Geldanlagen auf dem Prüfstand	34
Seminarplenum 35: Kühler, grüner, sauberer – Anpassungsoptionen für Lüneburg im Klimawandel	35
Seminarplenum 36: Lüneburgs erste Klimakonferenz	36
Seminarplenum 37: Unsere resiliente Stadt der Zukunft - Austausch mit Frau Dr. Christina West, Herrn Stefan Werner, und Repräsentant*innen vom Team Zukunftsstad Lüneburg	dt 37



Mittwoch, 24. Februar 2021, 14:00-15:30 Uhr

Seminarplenum 1: Geschichten der Nachhaltigkeit ^hoch 3. Fragen, Antworten und Gedanken zu Nachhaltiger Entwicklung, Filmen, und Lernprozessen.

Projektseminar: "Und weil sie nicht gestorben sind..." - Geschichten der Nachhaltigkeit in Film,

Literatur und Medien Jodie Birdman, Marie Weiß, Theres Konrad

Beschreibung: Unsere ersten Forschungsprojekte und das erste Semester an der Leuphana

gehen zu Ende. Was haben wir gelernt? Allgemein und in Bezug auf unser Seminar? Wie blicken wir zurück und vor allem: Wie blicken wir nach vorne? Eine Reflexion über ein etwas anderes Semester, in dem wir uns unter anderem mit der Thematisierung von Nachhaltiger Entwicklung in Medien insbesondere

in Filmen auseinandergesetzt haben.

Format: Verschiedene Formate via zoom, z.B: Quizz, Reflexionen anhand von Photovoice,

etc.

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



Seminarplenum 2: Sustainability in African protected areas

Projektseminar: African protected areas at the crossroads between justice and conservation

Jacqueline Loos

Beschreibung: Standing in the field of tension between development and conservation,

protected areas are contested concepts in humanities quest to halt biodiversity decline. In this seminarplenum, we reflect on the potentials and pitfalls of protected areas in Africa with insights from Rhoda Kachali, apractioner and

research from Zambia.

Format: Presentation and panel discussion

Gäste: Dr.in Rhoda Kachali



Seminarplenum 3: Bio Lebensmittel & Innovationen in Nahrungsmittelerzeugung und Landwirtschaft - welchen Beitrag leisten sie zur nachhaltigen Entwicklung?

Projektseminar: Bio-Lebensmittel & die Sustainable Development Goals Maike Eisenberg

Innovation in Nahrungsmittelerzeugung und Landwirtschaft aus Perspektive

nachhaltiger Entwicklung Hauke Witte

Beschreibung: Täglich entscheiden wir wieder neu, was bei uns auf dem Teller landet und so

auch, welchen Beitrag wir mit der Wahl unserer Lebensmittel zur Erreichung der Sustainable Development Goals leisten. In diesem Tandem-Workshop der beiden Seminare "Innovation in Nahrungsmittelerzeugung und Landwirtschaft aus Perspektive nachhaltiger Entwicklung" und "Bio-Lebensmittel & die Sustainable Development Goals" diskutieren wir intensiv inhaltliche Fragen rund um das Thema nachhaltige Ernährung. Ebenso tauschen wir uns aus über den Prozess der Projektarbeit mit seinen Chancen aber auch Herausforderung bei der

Zusammenarbeit von interdisziplinären Teams.

Format: Themen-Café

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



MITTWOCH, 24. FEBRUAR 2021, 14:00 - 15:30 Uhr, DONNERSTAG, 25. FEBRUAR 2021, 14:00 - 15:30 Uhr

Seminarplenum 4: Change Heroes - Wie wir nach der Krise handeln müssen

Projektseminar: Change Heroes: Wie wir nach der Krise handeln müssen Bettina Boden, Uwe

Boden, Benno Heidkamp

Beschreibung: Im Projektseminar "Change Heroes" sind die Studierenden folgender Frage

nachgegangen: Wie müssen wir nach der Krise handeln? Im Fokus standen Experteninterviews mit Lehrenden der Leuphana und Vortragenden der begleitenden Ringvorlesung. Entstanden sind vielfältige und nicht nur fachlich

interessante Meinungsbilder in Form von Videobeiträgen.

Format: Filmvorführung und Podiumsdiskussion



Seminarplenum 5: Containern vielseitig betrachtet – Was spricht für oder gegen eine Legalisierung in Deutschland?

Projektseminar: Essen, das nicht gegessen wird: Lebensmittelabfall als Klimawandeltreiber Svea

Blieffert, Fabian Bendisch, Simone Abels, Daniel Pleissner

Beschreibung: Containern beschreibt die Mitnahme entsorgter Waren aus Abfallcontainern von

bspw. Supermärkten. Was auf den ersten Blick harmlos scheint, entfacht in Deutschland hitzige Debatten – nicht nur politischer Natur. Spätestens mit dem Urteil einer Geldstrafe, die 2018 gegen zwei Studentinnen verhängt wurde und der folgenden Gegenklage vor dem Bundesverfassungsgericht ist Containern vielen Menschen ein Begriff. Wie kann es sein, dass die Mitnahme von

entsorgten und vor allem häufig noch einwandfreien Lebensmitteln strafbar ist?

Wie argumentieren verschiedene Interessensgruppen dafür oder dagegen? Wir wollen in eine Diskussion einsteigen, die diverse Perspektiven zu diesem Thema

beleuchtet und diese Fragen versucht, zu klären.

Format: Fish-Bowl

Gäste: Valentin Thurn (Experte für Engagement gegen Lebensmittelverschwendung,

Filmemacher von "Taste the Waste")

Prof. Dr. Thomas Schomerus (Experte für juristische Angelegenheiten zum

Thema Lebensmittelabfälle)



Seminarplenum 6: "Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen". Ein Seminarplenum zu Nachhaltigkeit und Gesundheit

Projektseminar: Gesundheit und Nachhaltigkeit - Visionen für ein gesundes Zusammenleben

Matthias Fischer

Beschreibung: In diesem Seminarplenum werden sich die Teilnehmer*innen des Seminars in

vertrauter Atmosphäre der Diskussion rund um das Seminarthema

Nachhaltigkeit und Gesundheit widmen.

Format: Diskussion des Seminars

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



Seminarplenum 7: Gute Medien? Schlechte Medien? Von professioneller Distanz im Journalismus

Projektseminar: Gute Medien? Schlechte Medien? Von professioneller Distanz im Journalismus

Marie-Luise Braun

Beschreibung: Ist es wirklich notwendig, das Journalist*innen professionelle Distanz in der

Berichterstattung wahren? Oder agieren sie glaubwürdiger, wenn sie die eigene Einstellung thematisieren? Wie kommt das bei Rezipient*innen an? Um diese

Fragen dreht sich unsere Podiumsdiskussion.

"Ein guter Journalist macht sich nicht gemein mit einer Sache. Auch nicht mit einer guten": Dieser Satz von Hanns-Joachim Friedrichs wird gemeinhin als Leitlinie für professionelle Distanz in der journalistischen Arbeit zitiert. Aber nicht erst die Berichterstattung über die Corona-Pandemie und ihre Folgen für Gesundheit, Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft hat den Vorwurf laut werden lassen, dass Journalist*innen nicht kritisch genug berichten, ihre professionelle

Distanz nicht einhalten, Akteur*innen nicht streng genug auf die Finger schauen. In der Diskussion werden wir uns mit diesen Fragen befassen - vor allem hinsichtlich der Berichterstattung über die Klimakrise und Nachhaltige

Entwicklung.

Format: Diskussion, ggf. Online-Quoting

Gäste: Prof. Dr. Gert Scobel (Wissenschaftsjournalist und Moderator)

Christiane Eickmann (DJV-Landesgeschäftsführerin Niedersachsen)

Sara Schurmann (Journalistin)



Seminarplenum 8: Herausforderungen inklusiver Schulentwicklung

Projektseminar: Herausforderungen für inklusive Schulentwicklung - Teilhabe ermöglichen

Christiane Bader

Beschreibung: Die vielfältigen Chancen, Stolpersteine und Gelingensbedingungen bei der

Umsetzung inklusiver Schulentwicklung in Niedersachsen werden in diesem Seminarplenum diskutiert und vertiefend erörtert. Dabei werden auf Aspekte der multiprofessionellen Teamarbeit und der heterogenen Zusammensetzung von Lerngruppen eingegangen, insbesondere wird die Frage der exemplarischen

Umsetzung im Deutsch- und Sportunterricht untersucht, ebenso die Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen, wie zum Beispiel Kinder mit

Autismus - Spektrum- Störungen.

Format: World Café

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



Seminarplenum 9: Hongkong unter Druck: Wie China einer Stadt ihre Freiheit nimmt / Hong Kong under pressure: How China takes away the freedom of a city

Projektseminar: Kapitalismus und Nachhaltigkeit: Ungleichheit in Städten und Regionen Norman

Laws

Klimawandel und Europäische Sicherheitspolitik Norman Laws

Beschreibung: Die demokratischen Rechte in Hongkong werden durch China immer weiter

eingeschränkt. Das hat nicht nur Auswirkungen auf die Möglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger in Hongkong, selbstbestimmt über ihre Zukunft zu entscheiden – sondern auch auf die internationale Politik. Wie etwa sollen andere Länder mit China umgehen? Benedict Rogers, Vorsitzender und Mitgründer von Hongkong Watch, gibt einen Überblick über die jüngsten Entwicklungen, anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

China takes away the democratic rights in Hong Kong. This has implications for the participation possibilities of the citizens of Hong Kong and their chances to determine their own future – but also for international politics. For example, how shall other countries deal with China? Benedict Rogers, Chairman and Co-

founder of Hong Kong Watch, will give an overview over the recent developments

in Hong Kong – after that we will discuss with him.

Format: Online-Vortrag und Diskussion

Gäste: Benedict Rogers (Vorsitzender von Hong Kong Watch / Chairman of Hongkong

Watch)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: englisch



Seminarplenum 10: Konzept für kommunale Nachhaltigkeit - Leitlinien, Handlungsfelder und Maßnahmen

Projektseminar: Kommunale Nachhaltigkeitsstrategien - Kriterien, Praxisbeispiele und

Kommunikation Michael Danner

Beschreibung: Im gemeinsamen Gespräch mit Vertreter*innen des Zukunftsstadt-Projekts und

des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) diskutieren wir die Projekte

und Ideen der Studierenden.

Format: Vorstellung der Projektergebnisse

Diskussion mit Studierenden und Gästen

Gäste: Tobias Neumann (Stadtverwaltung Lüneburg)

Thomas Wiebe (Stadtverwaltung Lüneburg)

Antje Seidel (Projektbüro Zukunftstadt Lüneburg 2030+, Verbindung

Wissenschaft und Zukunftsstadtbüro)



Seminarplenum 11: Finanzplanung, Vernetzung, social media, Gruppengefühl – so kann deine Initiative durchstarten

Projektseminar: Lünepedia Eva Kern, Anne Purschwitz

Beschreibung: Du hast Lust auf Initiative, und willst gleich richtig durchstarten? Wir haben im

letzten Semester spannende Praxistipps auf den Gebieten Finanzen, Teamspirit, Instagram und Netzwerken gesammelt. Komm dazu, um diese und noch mehr

zu entdecken.

Format: Stationen-Spiel mit 4 verschiedenen interaktiven Formaten



Seminarplenum 12: Pandemiebedingte Online Lehre für Erstsemester - ein Erfahrungsaustausch

Projektseminar: Neue Gemeinschaftsformen als Ausdruck gesellschaftlicher Differenzierung

Gerhard Cassens

Beschreibung: Die Leuphana hat mit dem Leuphana-Semester ein anspruchsvolles Lernkonzept

für Studierende aufgebaut. Sie setzt inhaltlich stark auf interdisziplinäres Arbeiten und pädagogisch auf eine Zusammenarbeit in Gruppen und Teams.

Uns stellt sich die Frage, ob dieses pädagogische Konzept angesichts der Corona-Einschränkungen noch umgesetzt werden konnte und welche Lehren

daraus für zukünftige Online-Seminar gezogen werden können.

Format: Plenum: Input mit kurzen Statements der eingeladenen Gäste, Einbeziehung der

Studierenden durch gezielte Fragen, Diskussion mit Studierenden und Gästen,

Schlussstatements

Gäste: Dr.in Annabel Bills

Prof. Dr. Matthias Barth

Dr.in Annika Weiser



Seminarplenum 13: Studierende. Forschung. Zukunft – Teilhabechancen von Frauen

Projektseminar: Politisch bedeutet Persönlich - Teilhabe- und Berufschancen von Frauen Anke

Karber

Beschreibung: Das Thema der Teilhabe- und Berufschancen von Frauen ist nach wie vor

aktuell, unter anderem sichtbar an dem Global Goal "gender equality". Ebenso

deutlich treten Forschungsbedarfe hervor, wie z.B. an der aktuellen Ausschreibung des BMBF "Innovative Frauen im Fokus" erkennbar. Im

Seminarplenum diskutieren wir auf Basis der Projektergebnisse

zukunftsweisende Fragen, Herausforderungen und Forschungsbedarfe aus Sicht der Studierenden. Unterstützt werden wir dabei durch drei Wissenschaftlerinnen der Leuphana Universität und des Netzwerks Gender- und Diversitätsforschung

der Leuphana.

Format: Zukunftswerkstatt, Kurzinputs der Gästinnen, break out sessions zur

gemeinsamen Diskussion

Gäste: Prof.in Dr.in Luise Görges (Professur für VWL, insbesondere Mikroökonomik)

Prof.in Dr.in Boujke Cnossen (Professur für Cultural Entrepreneurship und

Sprecherin des Netzwerks Geschlechter- und Diversitätsforschung)

Dr.in Julia Ganterer (Wiss. Mitarbeiter*in, Professur für Sozialpädagogik, insbesondere Genderforschung, Jugendhilfe und Inklusion und Sprecherin des

Netzwerks Geschlechter- und Diversitätsforschung)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: deutsch



Seminarplenum 14: From Ecovillages to Sustainable City Quarters: A Panel Discussion

Projektseminar: Sustainable Cities Senan Gardiner

Beschreibung: In this Panel Discussion we bring together experts contacted by our seminar

group to discuss the future of communities, from ecovillages to sustainable cities. Experts will discuss the projects they are involved in and the learnings

that can be gained for sustainable cities in the future

Format: Panel Discussion

Gäste: Declan Kennedy (Ecovillage Lebensgarten)

Anneli Karllson (Edible City Network)



MITTWOCH, 24. FEBRUAR 2021, 14:00 - 15:30 Uhr, DONNERSTAG, 25. FEBRUAR, 14:00 - 15:30 Uhr

Seminarplenum 15: Understanding Culture Climate Connections to learn about sustainability: Fostering inter and intra culture understanding using examples from India and Germany

Projektseminar: The Youth of the Future – The Future of the youth. Understanding sustainability

through an intercultural intervention with youth in India and Germany Lina

Bürgener, Deepika Joon

Beschreibung: Session 01: "Sustainability does not stand a chance- busting myths

around sustainable development"

In this session, we will explore mainstream approaches to sustainability and via some calculations look at the effectiveness of the same. This will allow us to begin opening up to new possibilities in sustainability solutions.

Please note that the session will be continued on Thursday!

Session 02: "Culture Climate Connections as a means to Climate Action" Here in the second session, we will explore sustainability in a new light through the local culture of India amd its community practices which are still prevalent across the country. We will then explore if we can re- look at the idea of sustainability through new lens and what that might yield. In the session we will also explore the sustainability history of Germany and what needs to be harvested from both the countries who are represented in this seminar series.

About Gaurav Shorey:

Gaurav Shorey is a leading advocate on sustainability learning through local and cultural practices. He is the Founder of 5waraj, an NGO in India working on transforming minds to align with traditional culture. Gaurav is an architect by degree who transitioned from the green buildings and energy efficiency sector to education and awareness generation to foster sustainable development. He is a passionate advocate of indigenous transformative practices to foster sustainability at all levels.

Two interactive sessions with various methods.

Gäste: Gaurav Shorey (Leading advocate on sustainability learning and practice;

Founder of 5waraj (NGO); Architect)

Für Publikum: Ja / Yes Sprache: englisch

Format:



Seminarplenum 16: Kann Überwachung gewusst oder gar überwacht werden? Fragen zu den aktuellen Debatten zwischen Freiheitsberaubung, Sicherheit und Selbstüberwachung

Projektseminar: Überwachungsräume: Zur politischen Bedeutung von Grenzen. Liselotte Hermes

da Fonseca

Beschreibung: Debatten zur Frage "der Überwachung" finden nicht erst seit der Corona-Krise

statt. Im Spannungsfeld zwischen Machtmittel, Manipulation, Freiheit und Sicherheit stellt sich immer wieder die Frage, was die Menschen darüber wissen: findet sie geheim statt, wissen sie davon oder führen sie sie freiwillig selbst durch? Gerade die Verbindung von Sicherheit und Gesundheit spaltet die Debatten und wirft Fragen nach Freiheit, Selbstbestimmung und Macht verschärft auf. Mit dem digitalen Raum und den damit einhergehenden Grenzverschiebungen spitzen sich die Fragen abermals zu – häufig mit einem erschrockenen Blick in Länder, denen wir totalitäre Überwachungssysteme zuschreiben. Was also wissen wir von Überwachung? Wo findet sie statt und wer führt sie durch? Die vielen Positionen dazu, zwischen offen totalitär, unsichtbar und geheim bis hin zur begehrten Selbstüberwachung biopolitischer Strukturen, den gesellschaftlichen Wirkungen und ethischen Fragen wollen wir gemeinsam

mit den Gästen diskutieren.

Format: Podiumsdiskussion mit Beteiligung der Zuhörer

Gäste: Dr. Ulrich Kobbé (Diplom-Psychologe, Fachpsychologe für Klinische

Psychologie, Psychotherapie, Rechtspsychologie und Psycholog. Sachverständiger für Strafrecht & Strafvollstreckungsrecht)

Jörg H. Trauboth (Krisenmanager, Terrorismus- und Sicherheitsexperte,

ehemaliger Generalstabsoffizier der Luftwaffe)

Dr. habil. Nils Zurawski (ZNF – Carl Friedrich von Weizäcker-Zentrum für

Naturwissenschaften und Fiedensforschung, Universität Hamburg)

Thomas Galli (Jurist und ehemaliger Leiter von zwei Justizvollzugsanstalten sowie Autor des Buches "Weggesperrt - Warum Gefängnisse niemandem

nützen")



Seminarplenum 17: Der 'SuperGarden' als Vision eines sozialen Supermarktes

Projektseminar: Verantwortung verteilen für Klimaschäden - wer ist zu was verpflichtet? - 1

Christine Heybl

Wir müssen Verantwortung übernehmen: Als Individuum, in Städten Beschreibung:

oder auf globaler Ebene. Der "SuperGarden" als Bildungsort hat die Vision eines sozialen, integrativen Supermarktes. Unser Gast Alice Bischof, die Begründerin der Idee, stellt uns das visionäre Konzept vor und

diskutiert mit uns. Interessierte sind herzlich willkommen!

Format: Plenumsdiskussion mit Gast

Alice Bischof (Studierende) Gäste:



Seminarplenum 18: "Once upon a time at Leuphana" - reflections on sustainability perspectives in media

Projektseminar: "And they lived happily ever after" - Sustainability Stories in Literature, Film,

and Media Jodie Birdman, Marie Weiß, Theres Konrad

Beschreibung: Happily ever after, or has the journey just begun? This session will focus on the

link between sustainability and media and what the students learned this semester. In a relaxed atmosphere we'll use fun, communication-based

exchanges to share, connect, and critically reflect

Format: We'll be looking at media and games or quizzes we've produced ourselves and

exchanging thoughts and feedback in world-café style rounds.

Für Publikum: Nein / No Sprache: englisch



Seminarplenum 19: Wie sozial ist Lüneburg?

Projektseminar: Ehrenamt in Lüneburg entdecken & vernetzen Eva Kern

Beschreibung: Im Seminar "Ehrenamt in Lüneburg" haben wir uns mit verschiedensten

Initiativen und Fragestellungen zum sozialen Engagement der Stadt beschäftigt. Wir möchten gemeinsam reflektieren, was wir über das Ehrenamt allgemein und uns selbst gelernt haben. Dazu wird uns zusätzlich eine Expertin - die ehemalige Leiterin der Freiwilligenagentur in Lüneburg - mit ihrer Praxiserfahrung neue Einblicke in die Realität des ehrenamtlichen Engagements in Lüneburg geben.

Format: Interview mit Leitfragen und anschließender offener Fragerunde

Unconference: Gemeinsame Reflexion und Austausch im Plenum, sowie in

Breakout-Sessions

Gäste: Kathrin Wolter (Ehrenamtsbörse FreiwilligenAgentur [ehemals] / Servicestelle

Ehrenamt [zukünftig])

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



Seminarplenum 20: Jugendbeteiligung - Chancen und Herausforderungen

Projektseminar: Jugendbeteiligung Johanna Marlene Hansen

Beschreibung: Im Rahmen unseres Seminars sind sechs Forschungsprojekte entstanden, die

sich der Frage gewidmet haben, wie Jugendliche erfolgreich in gesellschaftliche Entscheidungen eingebunden werden können. Die Schwerpunkte reichten von der Analyse der Repräsentativität bis zur Betrachtung digitaler Möglichkeiten von Jugendbeteiligungsprojekten. Als externer Gast wird Katrin Petersen von ihren Erfahrungen als Mitgestalterin einer Zukunftswerkstatt für Jugendliche in Lüneburg berichten. Das Ziel des Plenums ist ein lebhafter Austausch über die vielfältigen Formen von Jugendbeteiligung, aber auch die Herausforderungen, die Organisator*innen von Partizipationsprojekten begegnen. In der Diskussion über Forschungsergebnisse der Studierenden und praktische Erkenntnisse sollen

Ideen gesammelt werden, wie diese Herausforderungen gemeistert werden können, sodass Demokratie für alle Jugendlichen erfahrbar wird.

Gäste: Katrin Petersen (Schnittstelle Bildung & Soziales, Zukunftsstadt Lüneburg)

Für Publikum: Nein / No Sprache: deutsch



Seminarplenum 21: Partei beziehen und Mehrheiten gewinnen

Projektseminar: Konflikte um Nachhaltigkeit – was tun? Meinfried Striegnitz

Beschreibung: Über den Umgang mit Konflikten und die Positionierung in der Umwelt-,

Energie-, Klima- und Nachhaltigkeitspolitik in der Gesellschaft im Allgemeinen und im Deutschen Bundestag im Besonderen sprechen wir mit Lorenz Gösta Beutin, Mitglied des Deutschen Bundestages aus Schleswig-Holstein für die

Fraktion der Linken.

Format: Kurzes Impulsreferat, moderierte Diskussion

Gäste: Lorenz Gösta Beutin (Historiker, Mitglied des Deutschen Bundestages)



Seminarplenum 22: Low-Profit im Kontext der UN-Nachhaltigkeitsziele

Projektseminar: Low-Profit-Investitionen, bewerten, finanzieren, fördern Christian Fahrbach

Beschreibung: Können Low-Profit-Investitionen einen zusätzlichen Beitrag zur Umsetzung der

UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG) leisten? Die Projektgruppen präsentieren zu dieser Forschungsfrage ihre Ergebnisse zum selbst gewählten SDG und stellen sie zur Diskussion: SDG 1 (Armut), SDG 2 (Hunger, Ernährung, Landwirtschaft), SDG 4 (Bildung), SDG 7 (Energie), SDG 8 (Arbeit und Wirtschaft) und SDG 12

(Konsum und Produktion).

Format: Offene Diskussion anhand von Leitfragen, Podiumsdiskussion



Seminarplenum 23: Macht, Arbeit und Wandel von morgen - Gestalte deine Zukunftsvision

Projektseminar: Macht – Arbeit – Wandel ? Eine kulturell-kreative Annäherung Annegret Kühne

Beschreibung: Hast du Lust, in künstlerischer Weise gemeinsam mit Anderen deine

Vorstellungen, Wünsche und Ideen für die Zukunft zu gestalten? Wähle aus drei Darstellungsformen (Bild, Ton oder Text) eine aus, mit der du gerne arbeiten würdest und setze deine Zukunftsvision mit Fokus auf die folgenden Fragen um: Wie sieht unsere Arbeit der Zukunft aus? Wie wirkt Wandel? Wer hat die Macht und wie ist sie verteilt? Anschließend kannst du deine Vision mit den Arbeiten deiner Mitkünstler*innen zu einer Synthese komponieren und über die

deiner Mitkünstler*innen zu einer Synthese komponieren und über die Gesellschaft von morgen diskutieren. Zur Info: Da das Seminarplenum ausschließlich digital stattfindet, solltest du dir bereits im voraus Gedanken dazu machen, welche Arbeitsmittel du benötigst und dir diese bereitlegen.

Format: Kreative Einzelarbeit

Synthese der Ergebnisse in Kleingruppen

Diskussion im Plenum



Seminarplenum 24: Noch auf der Flucht oder schon angekommen? - Geschichten und Berichte aus unterschiedlichen Perspektiven von Menschen mit Fluchterfahrungen

Projektseminar: Städte des Willkommens, der Zuflucht und der Solidarität: Wie auf der

kommunalen Ebene globale Verantwortung übernommen wird Leonie Jantzer

Beschreibung: Die Stadt als Ort des Ankommens, des Weiterziehens oder des Verweilens. Wir

alle haben ganz unterschiedliche Wahrnehmungen und Eindrücke unserer

Städte.

In unserem Seminarplenum wollen wir uns fragen, wie Geflüchtete verschiedene Orte in der Stadt wahrnehmen und was diese für sie bedeuten. Wir werden in kleinen Gruppen einzelne Orte (z.B. das Mosaique – Haus der Kulturen, den Lüneburger Bahnhof und Ärzt*innen-Praxen) virtuell besuchen. Dabei wollen wir deren Bedeutung in Arbeitsgruppen diskutieren und erarbeiten. Ziel ist es aus all dem Wissen, das wir zusammentragen werden, eine Stadtführung zu konzipieren, durch die wir Lüneburg aus der Perspektive von Geflüchteten erleben und wahrnehmen.

Werdet also Teil unseres ersten virtuellen Stadtrundgangs durch Lüneburg und

lernt die Stadt aus einer euch noch unbekannten Perspektive kennen.

Format: Eröffnung in Großgruppe / Impuls zur Gestaltung von Stadtrundgängen /

Kleingruppendiskussionen zu den jeweiligen Orten in der Stadt / Gestaltung

eines Stadtrundgangs



Seminarplenum 25: Stadtmobilität der Zukunft auf den Weg bringen: Wie können Kommunikationsstrategien für systemischen Wandel aussehen?

Projektseminar: Stadtmobilität der Zukunft auf den Weg bringen: Kommunikationsstrategien für

systemischen Wandel Susanne Rodemann-Kalkan

Beschreibung: Um den Verkehrssektor in Lüneburg klimaneutraler zu gestalten, braucht es

unter anderem mehr Fahrräder auf den Straßen, mehr Lieferungen in

Lastenrädern, einen attraktiven, corona-konformen ÖPNV, mehr Elektromobilität

im Berufsverkehr und vielleicht irgendwann E-Fuels... aber wie können Menschen aktiviert, motiviert, informiert und in ihrem Problem- und Verantwortungsbewusstsein gestärkt werden? Wie kann Kommunikation zu einem systemischen Wandel beitragen? Wie kann in Lüneburg mehr Bewegung in Richtung nachhaltiger Mobilität geschehen? Zu all diesen Fragen präsentieren

die Studierenden aus drei Projektgruppen ihre Ideen und diskutieren

Umsetzungsmöglichkeiten mit Verantwortlichen aus dem Landkreis Lüneburg und dem Projekt Zukunftsstadt Lüneburg 2030+. Eingeladen sind alle weiteren Interessierten, die auf der Suche nach Ideen für Mobilitäts-Kommunikation in

Städten sind!

Format: Offene Diskussion der Ideen aus den Studienprojekten, Sammlung von

Ergänzungen mit einem virtuellen Whiteboard

Gäste: Tobias Winkelmann (Landkreis Lüneburg · Kreisentwicklung / Wirtschaft /

Klimaschutz)

Antje Seidel (Projektbüro Zukunftstadt Lüneburg 2030+, Verbindung

Wissenschaft und Zukunftsstadtbüro)

Anne Purschwitz (Projektbüro Zukunftstadt Lüneburg 2030+,

Öffentlichkeitsarbeit)



DONNERSTAG, 25. FEBRUAR 2021, 14:00 - 15:30 Uhr, MITTWOCH, 24. FEBRUAR 2021, 14:00 - 15:30 Uhr

Seminarplenum 26: Sustainability Heroes

Projektseminar: Sustainability Heroes: Film, Interview und Social Media Bettina Boden, Uwe

Boden, Joahnnes Bünger

Beschreibung: Im Projektseminar "Sustainability Heroes" haben die Studierenden das

einzigartige Einstiegsprogramm in das Studium an der Universität Lünenurg – das Leuphana Semester – untersucht. Entstanden sind filmische Interviews, mit fachlichen und sehr persönlichen Kommentaren von Lehrenden, Studierenden

und Alumni.

Format: Filmvorführung mit Podiumsdiskussion



Seminarplenum 27: How I met sustainability: the stories we tell ourselves of our own engagement with sustainability

Projektseminar: Sustainability and the Future Senan Gardiner

Wie können wir an lokalen Nachhaltigkeitstransformationen teilhaben? Esther

Meyer

Beschreibung: Why are you engaged in sustainability? When was the first time you 'met'

sustainability? Each of the participants of the seminarplenum write and elaborate the journey of becoming sustainable. We reflect on our story of becoming aware of sustainability and moments of change/turning points in our

lives.

Format: Narration methods, applying narrative structures to your own stories, clustering

the stories, communicate them



Seminarplenum 28: Wasser- und Energieversorgung - zwei globale Herausforderungen

Projektseminar: Dual Fluid Reaktor - eine revolutionäre Energiequelle? Birgitt Brinkmann

Nutzung der Ressource Wasser Birgitt Brinkmann

Beschreibung: Ohne Wasser gibt es auf der Erde kein Leben. Mit der Nutzung der Ressource

Wasser muss insbesondere im Hinblick auf das zunehmende

Bevölkerungswachstum sparsam und verantwortungsvoll umgegangen werden. Aber Wasser dient nicht nur zur Flüssigkeitsversorgung von Menschen und Tieren, sondern auch der Landwirtschaft und der Industrie zur Produktion, der Energiegewinnung und der Freizeitgestaltung. Ohne Energie in Form von Strom gelangt das Wasser in den Industrienationen nur noch in Ausnahmefällen bis zum Verbraucher, d.h. eine stabile Wasserversorgung basiert auf einer stabilen Energieversorgung. Wie können diese lebensnotwendigen Versorgungen in der

Zukunft gelingen?

Format: World Café



Seminarplenum 29: Gender on screen – Desperation day, short skirts and more

Projektseminar: Gender and Language Anne Barron

Beschreibung: In this workshop we take a look at several popular film and TV clips and examine

underlying relations between gender and language. We give you the opportunity to watch and discuss clips from "The Wolf of Wall Street", "The Kissing Booth", "Hidden Figures" and "How I met your mother". If this sounds like it's up your alley (or you're just curious and would like to gain new insights), join us in hopping through breakout rooms and discussions during the conference week.

We look forward to seeing you there!

Format: small group discussions



Seminarplenum 30: Sustainability is in the Air - and I don't know if I'm being foolish, don't know if I'm being wise

Projektseminar: Gesunde Luftqualität im Gebäude und außerhalb Michael Braungart, Kamila Szwejk

Von der Wiege zur Wiege - Einführung in Cradle to Cradle Michael Braungart

Nachhaltigkeit planbar und messbar machen Michael Braungart, Christine Lemaitre

Beschreibung: Am 26. Februar werden wir in drei spannenden Impulsvorträgen und

anschließender Podiumsdiskussion der Frage nachgehen wie Nachhaltigkeit von einer diffusen Wunschvorstellung in konkrete Ziele und effektive Maßnahmen zu übersetzen ist. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Werkzeug der Zertifizierung, sowie dem Themenkomplex der Luftqualität. Als Gäste erwarten wir Dr. Christina Raab vom Cradle to Cradle Product Innovation Institute, Prof. Alexander Rudolphi der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen sowie die Gründer*innen der gemeinnützigen Cradle to Cradle Beratung Holy Shit. mit

dem Projekt VivaMask.

Welche Chancen und Notwendigkeiten bestehen und wie können wir mit dem Risiko der Überforderung und des Greenwashings im Labeldschungel umgehen?

Format: Podiumsdiskussion

Gäste: Prof. Dr. Alexander Rudolphi (Präsidiumsmitglied der Deutschen Gesellschaft

für Nachhaltiges Bauen)

Dr.in Christina Raab (Vice President, Strategy & Development am Cradle to

Cradle Products Innovation Institute)

Lea Lensky & Victor Büchner (Geschäftsführer*innen der gemeinnützigen Cradle

to Cradle Beratung Holy Shit.)



Seminarplenum 31: "Bleiben Sie gesund!" Wie treibt die Pandemie die Gesundheit voran? Corona-sicheres World-Café der Gesundheit.

Projektseminar: Körper-Grenzen und Räume im Ausnahmezustand: Gesundheit zwischen (Selbst-

) Kontrolle und Politik. Liselotte Hermes da Fonseca

Beschreibung: In nur wenigen Wochen änderte sich durch die Pandemie nicht nur unser

körperlicher Umgang, sondern auch die Art unserer Begrüßung: "Bleiben Sie gesund!". Dass es bei einer Pandemie um Gesundheit geht, scheint geradezu selbstverständlich. Doch schon vor Corona gab es eine Allgegenwärtigkeit des Themas "Gesundheit" – nicht nur als von der WHO deklariertes Menschenrecht, sondern auch als umstrittene Biopolitik: Macht- und Disziplinierungsstrukturen zur Selbstkontrolle und -verantwortung der Bürger im Namen des "gesunden" Gemeinwohls. Diese Spannung von Menschenrecht und Macht wollen wir an ausgewählten Aspekten gemeinsam mit den Besucher*innen diskutieren und entfalten. Dabei wird es nicht nur um Gesundheit gehen, sondern auch um Wissen, um Verantwortung und darum wie sich unser Leben im Namen der

Gesundheit verändert (hat).

Format: World Café



Seminarplenum 32: Museen und Nachhaltigkeit - A State of the Art

Projektseminar: Museen und Nachhaltigkeit - A State of the Art Kristin Püttmann

Beschreibung: Die Museumswelt hat sich stetig in Bezug auf die Frage der Implementierung

des Nachhaltigkeitsansatzes weiter entwickelt. Mit unserem Gast, Frau Dr.in Kerstin Petermann, möchten wir einen aktuellen Status an einem Hamburger Museum beleuchten. In diesem Zusammenhang sollen auch die Ergebnisse der jeweiligen Projektgruppen unseres Seminars vorgestellt und erörtert werden.

Format: Fish-Bowl

Gäste: Dr.in phil. Kerstin Petermann (Ausstellungskuratorin)



Seminarplenum 33: Negotiating an International Agreement

Projektseminar: Negotiating an International Agreement Thomas Schomerus, Jelena Bäumler

Beschreibung: On 18th of January 2021 delegations from six states along the southern Atlantic

rim came together to negotiate the final Chapter for an ambitious

Comprehensive Econoimc Partnership Agreement (CPA). The negotiations on this Chapter X concerning Corporate Social Responsibility were intense and could only be concluded literally at the last minute. Now the delegations come together for a final round of reflections: Were they satisfied with the process and outcome of the negotiations? Did they reach their goals? Or did they have to

compromise?

Format: Podiumsdiskussion



Seminarplenum 34: Nachhaltige Geldanlagen auf dem Prüfstand

Projektseminar: Stabile und nachhaltige Finanzmärkte Christian Fahrbach

Beschreibung: Was ist bei nachhaltigen Geldanlagen zu beachten? Welche Auswahlkriterien

werden angewendet? Wie lassen sich nachhaltigen Geldanlagen klassifizieren? Wie transparent ist das grüne Anlagesegment? Welche Rolle spielen nachhaltige

Indizes und ethisch-ökologische Banken?

Format: Offene Diskussion anhand von Leitfragen, interaktive Podiumsdiskussion und

Fishbowl



Seminarplenum 35: Kühler, grüner, sauberer – Anpassungsoptionen für Lüneburg im Klimawandel

Projektseminar: Stadtklima im Klimawandel - zwischen Klimaschutz und Anpassung Markus

Quante

Beschreibung: Der fortschreitende Klimawandel wird auch Städte weiter herausfordern. In

vielen Regionen sind neben steigenden Temperaturen auch längere und intensivere Hitzewellen und Dürrephasen sowie vermehrt Starkregenereignisse zu erwarten. Viele Städte haben damit begonnen, Anpassungskonzepte zu entwickeln. Unser Seminar hat Anpassungsoptionen für Lüneburg entworfen. Diese 6 Projektideen werden wir mit unserm Gast Prof. Dr. Knieling, einem ausgewiesenen Stadtplaner der HafenCity Universität Hamburg, auch unter

Governance-Gesichtspunkten diskutieren.

Format: Podiumsdiskussion mit dem Gast und wechselnden Projektgruppen

Gäste: Prof. Dr.-Ing. Jörg Knieling (Professor für Stadtplanung und

Regionalentwicklung an der HafenCity Universität Hamburg)



Seminarplenum 36: Lüneburgs erste Klimakonferenz

Projektseminar: Verantwortung verteilen für Klimaschäden - wer ist zu was verpflichtet? - 2

Christine Heybl

Beschreibung: Wir planen ein hitziges Länderplanspiel. In einem Talkshowformat werden

Fehltritte und Klimaambitionen verschiedener Staaten diskutiert. Wir gucken nicht-eingelöste Versprechen, Energiepfade und Emissionsquellen dieser

Staaten an und streiten über Verantwortlichkeiten. Be prepared.

Format: Planspiel in verschiedenen Gruppen



Seminarplenum 37: Unsere resiliente Stadt der Zukunft - Austausch mit Frau Dr. Christina West, Herrn Stefan Werner, und Repräsentant*innen vom Team Zukunftsstadt Lüneburg

Projektseminar: Zukunftsfähige und resiliente Stadtplanung jetzt - was bedeutet das und wer

und was muss berücksichtigt werden? Yanna Badet

Beschreibung: Wir möchten uns mit Frau Dr.in West und Herrn Werner und

Repräsentant*innen vom Team der Zukunftsstadt Lüneburg über unsere Forschungsergebnisse zur resilienten Stadt austauschen. Wir haben die resiliente Stadt aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet: die Rolle von gesellschaftlichem Zusammenhalt und Teilhabe für Resilienz, wie sich sozialräumliche Fragmentierung auswirkt, wie sich die Zukunftsstadt ernähren kann und gleichzeitig Gemeinschaft stärken (z.B. in hier in Kaltenmoor in Lüneburg), wie wir in Zukunft gut mobil bleiben und mit Energie umgehen (sollten). Wie machen wir unsere Stadt jetzt optimal zukunftsfähig und resilient in Anbetracht gesellschaftlicher und klimatischer Veränderungen? Wie gelingt

die Transformation? Seid dabei und findet es mit uns heraus.

Format: Von den Student*innen moderierte Podiumsdiskussion / Online Fish Bowl

Variation

Gäste: Dr.in Christina West (Senior Wissenschaftlerin im Vorhaben Zukunftsorientierte

Stadtentwicklung des Projekts "Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung

(s:ne)" der Hochschule Darmstadt)

Stefan Werner (Dipl.-Ing. Senior Consultant at Ramboll, Resilience and

Adaptation Planning for Municipal Water Infrastructure)